



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Vollständiges Marburger Gesangbuch

Luther, Martin

Marburg, 1750

CCCCCXIX. 529. Joh. Hermann. Mit Danck erkannte Gnade der
Bekehrung. Im Th. O Gott, du frommer &c.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51092](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51092)

CCCCCXXIX. 529.

Joh. Hermann.

Mit Danck erkannte Gnade der Be-
kehrung.

Im Th. O Gott, du frommer ic.

Was kan ich doch für
danck, O Herr, dir
dafür sag n, Daß du mich
mit gedult So lange zeit ge-
tragen? Da ich in mancher
sünd und übertrettung lag,
Und dich, o frommer Gott,
Ergürnte alle tag.

2. Sehr grosse lieb und gnad
Erweistest du mir armen, Ich
fuhr in bosheit fort, Du aber
in erbarmen. Ich widerstreb-
te hier, Und schob die busse
auf, Du schobest auf die straf,
Daß sie nicht folgte drauf.

3. Daß ich nun bin bekehrt,
Hast du allein verrichtet, Du
hast des satans reich und
werck in mir zernichtet, Herr,
deine gut und treu, Die an
die wolcken reicht, Hat auch
mein steinern hertz zerbro-
ch. n und erweicht.

4. Selbst kont ich allzumiel
Belaidgen dich mit sünden,
Ich konte aber nicht Selbst
gnade wieder finden, Selbst
fall:n konte ich, Und ins ver-
derben aehn, Ich konte aber
nicht Von meinem fall auf-
stehn. Kr 4 5.

selß, mein treuer G O T T.

16. Gib, daß ich sey neu ge-
bohren, An dir, als ein grü-
nes reiß, Wachse, und s. y
auserköhren, Durch dein
blut gewaschen weiß: M. ine
kleider halte rein, Meide allen
falschen schein.

17. Daß mein theil sey bey
den frommen, Deinem bild
die ähnlich sind: Und aus
grosser trübsal köm:n. Hilf,
daß ich auch überwind, Alle
trübsal, noth und tod, Bis
ich komm zu meinem Gott.

18. Mache mich bereit zu die-
n:n, Daß ich als ein priester
bin, Im gebät mich darfer-
kühnen, Dich zu nennen vat-
ter mein. Deine hütte decke
mich Für dem heissen sonnen-
stich.

19. Meinen durst und hun-
ger still, Auf der fette Zions
au. Mein verlangen auch
erfülle. Deines angesichtes
schau. Meine thränen wische
ab: Meine seel dein geiste lab.

20. O wie groß wird seyn
die wonne! Wann wir wer-
den allermeist Schauen auf
dem hohen throne Vatter,
Sohn und heiligen Geist. A-
men, lob sey dir bereit, Danck
und preis in ewigkeit.

5. Du hast mich aufgericht,
Und mir den weg geweiset,
Den ich nun wandeln soll,
Dafür sey Herr, gepreiset.
Gott sey gelobt, daß ich Die
alte sünd nun haß, Und wil-
lig ohne furcht Die todten
wrecke laß.

6. Damit ich aber nicht Aufs
neue wieder falle, So gib
mir deinen geist, Dieweil ich
hier noch walle, Der meine
schwachheit stärk, Und darin
mächtig sey, Und mein gemü-
te stets Zu deinem preiß erneu-

7. Ach leit und führe mich,
So lang ich leb auf erden,
Laß mich nicht ohne dich
Durch mich geführt wer-
den. Führ ich mich ohne dich,
So werd ich bald verführt.
Wann du mich führst selbst,
Thu ich, was mir gebührt.

8. O Gott, du grosser Gott,
O Vatter, hör mein flehen,
O Jesu, Gottes Sohn, Laß
deine krafft mich sehen. O
werther heiliger Geist Regir
mich allezeit, Daß ich dir die
ne hier Und dort in ewigkeit.

CCCCCXXX. 530.

Aufs leynd, die freud.

Im Th. Liebster Jesu, wir seyn.

Komme herzan finden
Nicht, Was ersättigt ihr
betrieben, Dem der himmel

heyl verspricht, Und hat
sein buch geschrieben, Die
muß angst, noth und leyden
Was ihm Gott auffleg
nicht meiden.

2. Ein Christ soll in seinem
stand, Und mit allem sey
vergnüget, Was ihm sein
Jesu hand Aus bedachte
rath zusüget, Dann nach
dem kreuz und leyden
uns Gott mit wollust weid

3. Wer da will ins himmel
zelt, Und in schönen himmel
garten, Darf auf dieser erde
mer welt Keine rosen, blü-
erwarten, Wer will Jesu
recht anfassen, Muß sich do-
nen stechen lassen.

4. Selig, wer wie Hiob thut
Und gedultiglich erträgt
Was des glückes wartet
muth Deysters wider ihn
reget, Dem will Gott
himmel machen Lust die fü-
in allen sachen.

CCCCCXXXI. 531.

D. Freystein.

Geistliche Wachsamkeit.

Im Th. Straff mich nicht in xx.

Wache dich mein geist be-
reit, Wache, fleh und
bäte: Daß dich nicht die bö-
zeit Unverhofft betrette, Da-
es ist Satans list Aber viel

fro
for
2
D
D
Ei
no
die
fin
3.
nic
W
lich
ter
die
D
4.
lif
D
E
in
sic
5.
ro
ge
st
D
U
6
D
E
C
frot